

KAPITEL XV.

Zoologie.

Die Fauna Madeira's ist eine sehr beschränkte. Als die Insel entdeckt wurde, war sie mit Ausnahme einiger Fledermäuse von keinem einzigen Land-Säugethier bewohnt. Seitdem sind Kaninchen, Ratten und Mäuse verwildert und sehr zahlreich vertreten. Dagegen fanden sich Seehunde ziemlich häufig, und werden auch jetzt noch auf den Desertas gefunden. Sie gehören zu der Art *Monachus albiventer*. Auf den Canaren sind früher auch Seehunde gefunden worden, jetzt nicht mehr. Die Madeira-Fledermäuse sind nach Tomes zwei europäische Arten, *Scotophilus deisleri* und *Scotophilus marginatus*.

Nach E. V. Harcourt brüten hier 31 Arten von Vögeln. Nur Eine von ihnen, ein Zaunkönig, *Regulus madeirensis*, ist auf Madeira beschränkt; sie lebt im Lorbeerwald und Erica-Gehölz in den einsamsten Theilen der Insel. Harcourt's Liste ist die folgende:

Wissenschaftlicher Name.	Portugiesisch.	Deutsch.
* <i>Falco tinnunculus</i> L.	Francelho.	Thurmfalke.
* <i>Falco buteo</i> L.	Manta.	Bussard.
* <i>Strix flammea</i> L.	Coruja.	Schleierkauz.
* <i>Turdus merula</i> L.	Merlo preto.	Amsel.